



BARMER 2. Basketball Bundesliga startet mit der „Starting 5“-Strategie in das neue Jahr

Die BARMER 2. Basketball Bundesliga hat eine umfassende Strategie ins Leben gerufen, um die Liga weiterzuentwickeln. Unter dem Namen „Starting 5“ fokussiert sich das Konzept auf fünf zentrale Bereiche, die den Weg für eine nachhaltige und erfolgreiche Zukunft ebnen sollen: Digitale Erlebnisse, Stimmungsvolle Spielhallen, Wirtschaftliche Stabilität, Soziale Verantwortung und Nachhaltige Nachwuchsarbeit. Diese fünf Säulen decken sowohl den sportlichen als auch den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereich ab.

Die Umsetzung der „Starting 5“-Strategie erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den 46 Vereinen der Bundesliga. Bereits in der laufenden Saison werden erste Maßnahmen sichtbar, darunter die Verbesserung der digitalen Infrastruktur. Zudem wird der Nachwuchsbereich gestärkt, um sicherzustellen, dass die Liga weiterhin junge Basketballtalente fördert und unterstützt.

„Mit der ‚Starting 5“-Strategie möchten wir den Grundstein für eine gemeinsame Zukunft der Liga setzen. Mit Themen wie Innovation, Nachhaltigkeit, wirtschaftliche Stabilität und auch Nachwuchsarbeit haben wir gemeinsam mit den Bundesligisten die aus unserer Sicht relevantesten Themen für die Weiterentwicklung der Liga ausgearbeitet. Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und möchten dies in den kommenden Jahren noch mehr durch Maßnahmen verdeutlichen“, erklärt Christian Krings, Geschäftsführer der 2. Basketball-Bundesliga GmbH.

Die fünf Säulen der "Starting 5"-Strategie

1. **Digitale Erlebnisse:**

Die 2. Basketball Bundesliga wird ihre digitalen Angebote weiter ausbauen, um die Fans noch stärker zu vernetzen und ihnen spektakuläre Basketballmomente zu bieten. Zu den geplanten Maßnahmen gehören die Optimierung von Livestreams, die Erweiterung der Liga-Homepage und -App sowie ein intensiveres Social-Media-Engagement.

2. **Stimmungsvolle Spielhallen:**

Um die emotionale Bindung der Fans zu stärken, wird das Erlebnis in den Hallen neu definiert. Mit einem besonderen Fokus auf Eventcharakter und interaktive Erlebnisse soll die Atmosphäre in den Arenen der Liga zu einem unverzichtbaren Teil der Fan-Kultur werden. Geplant sind u.a. Mottospieltage und spezielle Aktionen, die Familien und Fans in die Hallen locken.





3. **Wirtschaftliche Stabilität:**

Eine solide wirtschaftliche Grundlage ist der Schlüssel für den langfristigen Erfolg der Ligaorganisation und der Vereine. Im Rahmen der Strategie werden Maßnahmen ergriffen, um die Vermarktungserlöse zu steigern, Kosten zu senken und neue Partnerschaften zu fördern, um eine stabile finanzielle Basis für die Bundesligisten zu sichern.

4. **Soziale Verantwortung:**

Die Liga trägt Verantwortung gegenüber den Regionen, in denen sie aktiv ist. Durch Projekte, die Chancengerechtigkeit, Inklusion und den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen fördern, wird die BARMER 2. Basketball Bundesliga zu einem Vorbild im Bereich der sozialen Verantwortung.

5. **Nachhaltige Nachwuchsarbeit:**

Ziel der nachhaltigen Nachwuchsarbeit ist es, junge Talente an allen 46 Standorten der Liga systematisch zu fördern und ihnen die besten Möglichkeiten zu bieten, ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Dies stellt ein langfristiges starkes Fundament für den Basketballsport in Deutschland sicher.

Mit der „Starting 5“-Strategie setzt die BARMER 2. Basketball Bundesliga ein starkes Zeichen für ihre Zukunft und wird den bereits eingeschlagenen Weg weitergehen.

